Von: Ulrich Böhme [redacted]
Gesendet: Montag, 5. Oktober 2026 16:47
An: postmaster <info@heidenau.de>
Betreff: S T O L P E R S T E I N E

[redacted] Ulrich Böhme
[redacted]
[redacted] D r e s d e n

5. Oktober 2026

Stadt Heidenau
Bürgermeisterin und Stadtrat
Dresdner Straße 47
01809 Heidenau

Betreff: Beschluss Stadtrat Heidenau -
In Heidenau dürfen zukünftig keine Stolpersteine mehr
zur Erinnerung an Opfer des Nationalsozialismus verlegt werden / **Petition**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte,

mit größtem Entsetzen musste auch ich zur Kenntnis nehmen, dass sich eine Mehrheit in Ihrem Stadtrat,
auch Räte der CHRISTLICH Demokratischen Union, rechtem Ungeist unterwarf
und für uns Deutsche unaufgebbares Erinnern auf den Friedhof verbannte und dort beerdigte. Welche SCHANDE !!
Erinnerung gehört aber zum Geheimnis Zukunft mit dem Anspruch, etwas besser zu machen bzw. etwas zu verhindern.
Zur ERINNERUNG:
Die irrlichternde *nationalistische* Losung *Für Kaiser und Reich, für Volk und Vaterland* führte in die Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts.
Der erste *demokratisch* etablierte deutsche Staat, die Weimarer Republik, wurde von Anbeginn bekämpft.
Er ging nicht unter, sondern "wurde" durch die damalige Alternative für Deutschland „untergegangen".
Deren *nationalistische* Wegweiser *Deutschland erwache* und *Deutschland, Deutschland über alles*
machte aus Dichtern und Denkern Richter und Henker, willige Vollstrecker von Holocaust und totalem Krieg.

Wie zutreffend das mit einem Vogelschiss bagatellisiert werden darf beantworten Sie sich bitte selbst.
Inzwischen hat das NIE WIEDER und das Wehret den Anfängen ein weiteres Mal nicht funktioniert.
Die derzeitige Alternative für Deutschland verharmlost deutsches Verbrechen mit Schuldkult, Hass, Gewaltbereitschaft und *nationalistische* Losungen wie
Wir holen uns unser Land zurück und *Deutschland den Deutschen*
ERINNERN an folgenreiche deutsche Vergangenheit.
Wann wird das auch in Heidenau als Bedrohung unserer kostbaren Demokratie und als Alternative gegen Deutschland erkannt?

[redacted]

[redacted]

Als von all dem mitbetroffener besorgter Bürger bitte ich um
Revision Ihres Beschlusses und um Beantwortung meiner Petition.

Hoffnungsvoll grüßt Sie in Ihr verantwortungsreiches Tätigsein

Ulrich Böhme.